

## Schad- & Störstofferkundung bei Linienbauwerken & befestigten Flächen

<b>1. Allgemeines (Ist jedenfalls auszufüllen)</b>												
1.1 Eindeutige Kennung dieser Dokumentation												
1.2. Bezeichnung des Rückbauvorhabens												
1.3. Bauherr, in dessen Namen das Abbruchvorhaben durchgeführt wird – Name und Anschrift												
1.4. Länge des Bauloses								Fläche des Bauloses				
1.5. Kilometrierung												
1.6. Ausstattungen/Einbauten (z.B. Rohre, Leitplanken, Lärmschutzwände, Signale, Hochspannungsleistungen, Beleuchtung,...)												
1.7. GLN (falls im eRAS registriert)												
1.8. Schad- & Störstofferkundung in Form einer (zutreffendes ankreuzen & ausfüllen)												
Orientierende Schad- & Störstofferkundung nach ÖN B 3151				Name der Rückbaukundigen Person								
Grundlegende Charakterisierung gemäß DVO 2008				Name der externen befugten Fachperson / -anstalt								
				Art und Anzahl der Probenahme								
Qualitätssicherung gemäß Recycling-Baustoffverordnung				Name der externen befugten Fachperson / -anstalt								
				Name der akkreditierten Konformitätsbewertungsstelle (falls erforderl.)								
				Art und Anzahl der Probenahme								
				Verweis auf die Dokumentation der grundlegenden Charakterisierung								
				Verweis auf die Dokumentation der Qualitätssicherung								

<b>2. Orientierende Schad- und Störstofferkundung</b>
2.1. Schadstoffbelastung, die bekannt ist, oder aufgrund der Vornutzung zu erwarten ist
2.2. Chemisch analytische Voruntersuchungen (falls durchgeführt) - Kennung, Beschreibung & Ergebnis

<b>3. Ergebnisse der Erkundung von Schadstoffen (ist jedenfalls auszufüllen)</b>		
Schadstoffe	Vorhanden?	Anmerkung
3.1. Ölverunreinigte oder sonstig verunreinigte Böden	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	
3.2. Brandschutt oder Bauschutt mit schädlichen Verunreinigungen	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	
3.3. Isolierungen mit PCB	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	
3.4. PAK-haltige Materialien (zB Teerasphalt, Teerpappe, Korkstein, Schlacke)	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	
3.5. Salz-, öl-, teeröl-, oder phenolölimprägnierte oder haltige Bauteile (zB Holzbauteile, Pappen, Schwellen, Masten)	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	
3.6. Sonstige Schadstoffe	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	

<b>4. Ergebnisse der Erkundung von Störstoffen (ist jedenfalls auszufüllen)</b>		
Störstoffe	Vorhanden?	Anmerkung
4.1. Stationäre Maschinen (zB haustechnische Anlagen), Elektrogeräte	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	
4.2. Abdichtungen (zB Bitumenpappe, Kunststofffolien)	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	
4.3. Glas, Glaswände	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	
4.4. Stahlkonstruktionen	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	
4.5. Pflanzen und Erden	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	
4.6. Sonstige Störstoffe	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	

---

Datum Unterschrift

Bauer + Moosleitner Entsorgungstechnik GmbH, Lukasedt 11, 5151 Nußdorf am Haunsberg